

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0940/2007**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 17.04.2007

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Inge Bietz, SPD-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat	23.04.2007	Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Sport	25.04.2007	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	10.05.2007	Entscheidung

Betreff:

Erarbeitung von Vorschlägen für die Einrichtung eines "teilanonymen Urnengrabfeldes" auf dem Neuen Friedhof
- Antrag der SPD-Fraktion vom 17.04.2007 -

Antrag:

Der Magistrat wird aufgefordert, konkrete Vorschläge für die Einrichtung eines „teilanonymen Urnengrabfeldes“ auf dem neuen Friedhof von dem zuständigen Fachamt erarbeiten zu lassen.

Begründung:

Die SPD-Fraktion hatte mit Datum vom 29. 8. 06 einen Berichts Antrag zu alternativen Bestattungsformen gestellt. In der Beantwortung v. 28. 11. 2006 ist folgendes ausgeführt: *Aus Sicht der Friedhofsverwaltung könnten statt steinerner Wände, deren Gestaltung und baulicher Aufwand nicht unproblematisch ist, neue pflegeleichte Grabformen als **teilanonymes Urnengrabfeld** und als Urnengemeinschaftsgrab angelegt werden. Bei den teilanonymen Feldern könnte die Anbringung einer rasenbündigen Namensplatte in einer Rasenfläche gestattet werden.*

Mit freundlichen Grüßen

Inge Bietz
Stadtverordnete